

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV 1910 Wetterburg : TSV 1912 Roda
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für den TSV 1910 Wetterburg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1912 Roda am Freitagabend in den Armen: Skopnik / Herrmann hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (27:32 Sätze) in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 Partie gegen den TSV 1910 Wetterburg gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV 1910 Wetterburg nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit 11:4, 9:11, 12:10, 11:7 gewannen Gutmann / Kniwel gegen Heck / Trusheim und gaben dabei nur einen Satz her. Mirsberger / Fix-Hansmann hatten am Nachbartisch gegen Skopnik / Herrmann indessen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Walter / Saure waren in der Partie gegen Cronau / Fischer nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nur einen Satz verlor Andre Gutmann beim 11:3, 12:10, 10:12, 12:10 gegen Marko Herrmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Einen Zähler für die Gäste musste Bernhard Kniwel bei der 1:3-Niederlage gegen Sven Skopnik hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dagegen Stefan Mirsberger beim 11:6, 11:9, 11:7 gegen Erhard Cronau. Keinen Zähler beisteuern konnte Hans-Dietrich Walter im Match gegen Uwe Heck, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Hin und her schaukelte das Match zwischen Henning Saure und Marco Trusheim, bevor das 2:3 feststand. Horst-Dieter Fix-Hansmann bekam danach seinen Gegner Jesco Fischer beim klaren 4:11, 0:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Die große Überlegenheit von Fischer zeigte sich auch darin, dass Fix-Hansmann im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV 1910 Wetterburg und des TSV 1912 Roda in die Box. Beim 3:0-Erfolg gegen Sven Skopnik zeigte Andre Gutmann dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Marko Herrmann eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Bernhard Kniwel gewann gegen Marko Herrmann mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Stefan Mirsberger dagegen beim 1:3 gegen Uwe Heck und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Hans-Dietrich Walter konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Erhard Cronau beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Henning Saure sein Einzel gegen Jesco Fischer noch mit 11:6, 11:8, 9:11, 10:12, 4:11 im Entscheidungssatz. Wenige Chancen hatte Horst-Dieter Fix-Hansmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Marco Trusheim, so dass Trusheim seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Skopnik / Herrmann war für Gutmann / Kniwel letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1910 Wetterburg nun ein Punktekonto von 15:9 Punkten auf, während der TSV 1912 Roda vor dem nächsten Spiel, das am 12.02.2023 gegen den TTV 1994 Korbach III ansteht, 17:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1910 Wetterburg bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.02.2023 gegen den VfL Bad Wildungen.

Statistik:

TSV 1910 Wetterburg

Doppel: Gutmann / Kniwel 1:1, Mirsberger / Fix-Hansmann 0:1, Walter / Saure 1:0

Einzel: A. Gutmann 2:0, B. Kniwel 1:1, S. Mirsberger 1:1, H. Walter 1:1, H. Saure 0:2, H. Fix-Hansmann 0:2

TSV 1912 Roda

Doppel: Skopnik / Herrmann 2:0, Heck / Trusheim 0:1, Cronau / Fischer 0:1

Einzel: S. Skopnik 1:1, M. Herrmann 0:2, U. Heck 2:0, E. Cronau 0:2, J. Fischer 2:0, M. Trusheim 2:0